

20 Jahre Meisterausbildung in Ronneburg

Ronneburger Meisterschule für Zahntechnik feiert Jubiläum.

„Meistern Sie ihre Zukunft – Wir nehmen uns für Sie Zeit.“ Unter diesem Motto bildet die Meisterschule für Zahntechnik Ronneburg seit 20 Jahren erfolgreich Zahntechnikmeister aus – im mitt-

allen Absolventen und Unterstützern, welche maßgeblich zum Erfolg der ersten privaten Vollzeit-Meisterschule für Zahntechnik in Deutschland beigetragen haben.

Referenten an der Ronneburger Meisterschule tätig sind.

Auch Geschäftsführer Torsten Oemus richtete einige Worte an die Jubiläumsgäste und verwies dabei vor allem auf die Bedeutung der digitalen Medien für die Zukunft der Zahntechnikmeisterausbildung. So soll eine eigene E-Learning-Plattform das Ausbildungsangebot der Meisterschule künftig ergänzen und Schülern und Absolventen ermöglichen, sich digital zu vernetzen und ihr Wissen in Online-Kursen aufzufrischen und auszubauen.

Bei einer Führung durch die Räumlichkeiten der Meisterschule bekamen die Gäste einen Einblick in den Ausbildungsalltag eines künftigen Zahntechnikmeisters. Ein vielfältiges Büfett und die Musik der Dixie Mix Altstars bildeten den gelungenen Ausklang der Veranstaltung. Der 39. Meisterkurs der Meisterschule Ronneburg beginnt am 2. November 2015 und läuft bis zum 4. Mai 2016 (Vollzeit- oder Splittingvariante). Anmeldungen sind noch möglich. **ZT**



ZTM Cornelia Gräfe

lerweile 38. Meisterkurs und mit insgesamt 450 Absolventen. Am Samstag, dem 5. September 2015, lud das Unternehmen zur Feier seines 20-jährigen Jubiläums nach Ronneburg ein.

180 Gäste, Absolventen und Wegbegleiter der Schule, begrüßte Schulleiterin Cornelia Gräfe in der Bogenbinderhalle, die unmittelbar neben der Meisterschule gelegen ist. In ihrer Festrede ließ sie 20 Jahre Meisterschule Revue passieren und warf einen Blick voraus. Ihr Dank galt

Seit der Gründung der Schule im Jahr 1995 durch Zahnarzt Dr. Reiner Oemus ist Gräfe Schulleiterin des Unternehmens und hat bereits den 1. Meisterkurs mit damals zunächst neun Teilnehmern bei der Weiterbildung begleitet. Mittlerweile bildet die Schule zweimal jährlich 15 Teilnehmer in einem 6,5-monatigen Vollzeit-Meisterkurs aus. Mit Stolz verwies Gräfe auf die zahlreichen Laborneugründungen ihrer Absolventen und darauf, dass einige von ihnen inzwischen selbst als

ZT Adresse

Meisterschule für Zahntechnik
Bahnhofstr. 2
07580 Ronneburg
Tel.: 036602 921-70/-71
Fax: 036602 92172
info@zahntechnik-meisterschule.de
www.zahntechnik-meisterschule.de

ANZEIGE

Dreve Store

Alle Produkte. Jederzeit.

Dreve



www.shop.dreve.de

Datenschutz im Labor

Zahntechniker-Innung Köln bietet Seminar an.

ANZEIGE



Am 21.10.2015 geht es in einem dreistündigen Kompaktseminar um den Datenschutz im Dentallabor. Die Zahntechniker-Innung Köln konnte für dieses Seminar den erfahrenen IT-Fachmann Karsten Schulz gewinnen. Schulz ist Datenschützer, Lehrbeauftragter an der Fachhochschule Dortmund und Datenschutz-Referent für die TÜV NORD Gruppe. Durch seine Erfahrungen aus der Beratungstätigkeit für Dentalabore und Zahnarztpraxen kennt er sich mit den Besonderheiten in der Zahntechnik sehr gut aus. In diesem Seminar wird besprochen, wie viel Datenschutz ein Dentallabor haben muss, welche Meldepflichten und Besonderheiten es

bei Gesundheitsdaten gibt und welche kritischen Bereiche es im digitalen Workflow und der Kommunikation mit den Zahnarztpraxen gibt.

Die Teilnehmer erhalten viele praktische Tipps zur direkten Umsetzung, beispielweise für die eigene Webseite, für Facebook, für die Datensicherung und für praktische Schutzmaßnahmen für die eigene IT-Infrastruktur. Fehlen darf natürlich auch nicht, was man als Dentallabor tun sollte, falls wirklich mal eine Datenschutzpanne passiert.

Das Datenschutzseminar findet am 21.10.2015 von 16.00 Uhr bis 19.00 Uhr in Köln statt. Anmeldeunterlagen und weitere Informationen finden Interessierte auf den Webseiten der Innung unter www.zik.de **ZT**

ZT Adresse

Zahntechniker-Innung Köln
Hauptstr. 39
50859 Köln
Tel.: 0221-503044
Fax: 0221-503046
info@zik.de
www.zik.de

Besondere Ehrung

Für sein 40-jähriges Wirken bekam ZTM Lothar Katnawatos den silberne Ehrenmeisterbrief.

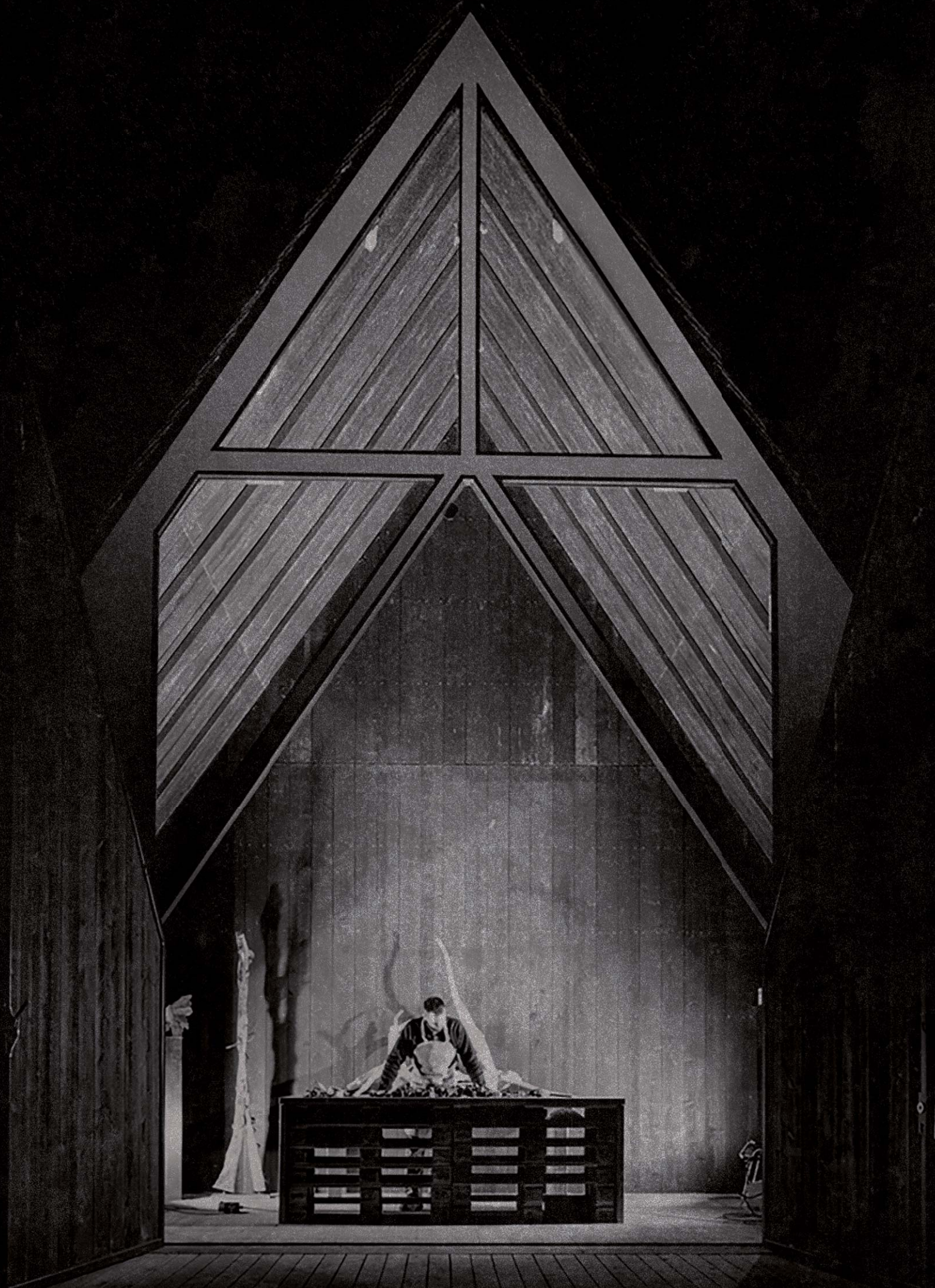
Zur 40-jährigen Wiederkehr seiner Meisterprüfung erhielt Lothar Katnawatos den silbernen Ehrenmeisterbrief der Handwerkskammer Wiesbaden. Dieses Jubiläum wurde – gemeinsam mit Meisterjubiläen anderer Handwerke – am 8. Juli in feierlichem Rahmen im Meistersaal der Kammer gewürdigt. Dieser Ehrenmeisterbrief spiegelt gleichzeitig die nahezu 40-jährige Tätigkeit des Jubilars als selbstständiger Zahntechnikermeister wider. Denn mit dem Bestehen seiner Prüfung in der Meisterschule Köln im Jahr 1975 erfüllte sich Lothar Katnawatos einen lang gehegten Wunsch: die Gründung eines eigenen zahntechnischen Labors. Lothar Katnawatos hat in den 40 Jahren seiner Tätigkeit viele zahnmedizinisch-zahntechnische Entwicklungen in sein Labor integriert. So die gnathologische Kauflächengestaltung, die Implantatprothetik, die verbinderfreie Gestaltung konusgetragener Prothesen oder die Verarbeitung von Biowerkstoffen. Ein besonderes Anliegen ist ihm die Kiefergelenkvermessung mit elektronischer Stützstiftanalyse (IPR). Dem Interesse von Lothar Katnawatos am Menschen und an ganzheitlichen (zahn-)medizinischen Therapieansätzen sowie seinem geschätzten Wissen als Fachmann ist es zu verdanken, dass viele Zahnärzte seit Jahren mit Zahn-



technik Katnawatos zusammenarbeiten. Damals wie heute ist die Zahntechniker-Meisterprüfung Voraussetzung für die Selbstständigkeit sowie für die Anleitung von Gesellen und Auszubildenden in einem zahntechnischen Labor. Da dieses Gesundheitshandwerk – entsprechend zahnärztlicher Verordnung – Patienten mit Medizinprodukten versorgt, ist für deren individuelle Fertigung ein besonderes Wissen von der Anatomie und Funktion der Kauorgane notwendig. Diese Kenntnisse in Theorie und Praxis werden durch die Meisterprüfung dokumentiert. **ZT**

Quelle: Zahntechnik Katnawatos

Zirkonzahn®



DIE ZIRKONZAHN SCHULE